DATEN & FAKTEN

Flexibles Reduzieren

Reduzieren in Blockbauweise



Komplette Aufgabestation mit Wurzelreduzierer von Bernhard Maschinenbau beim Sägewerk Obermaier

m Sägewerk Obermaier, Fußstall/Irschenberg/ DE, wurde eine komplette Aufgabestation mit Wurzelreduzierer von Bernhard Maschinenbau, Wolfratshausen/DE, installiert. Mit einem vorgeschalteten Blockzug (vorwärts/rückwärts) werden der Reduzierer sowie die Gatteranlage bestückt. Zudem ermöglichen hydraulisch heb- und senkbare Kegelrollen den Zu- und Abtransport zur Fräswelle.

Die drei angetriebenen Kettenprismen drehen die Stämme sicher, auch gekrümmte, bis zu einer Länge von 8 m. "Holzlängen von über 8 m sind ebenso möglich, da der vorgeschaltete Blockzug als Auflager dient", informiert Wolfgang Bernhard, Geschäftsführer Bernhard Maschinenbau, über die Vorteile der Aufgabestation.

Robuste Anlage

Die Fräswelle verfügt über eine Antriebsleistung von 45 kW mit Hochleistungsriemen. Die Fräswelle ist 1 m lang. "Holzdurchmesser bis zu 90 cm sind für die robuste Bauweise der Anlage kein Problem", informiert Martin Obermaier,

Geschäftsführer vom Sägewerk Obermaier. "Wir sind mit der Investition sehr zufrieden. Mit der mitgelieferten Funksteuerung ist der Reduzierer komplett und die Aufgabe teilweise vom Sortierwagen beziehungsweise Stapler aus gut zu bedienen." Die Entsorgung der Frässpäne ist über einen darunterliegenden Kratzförderer gelöst worden.

Individuelle Ausführungen

Bei Bernhard Maschinenbau erklärt man, dass sich dank der universellen Bauweise des Grundgestellrahmens für den Reduzierer unterschiedliche Varianten je nach Kundenwunsch bei einem

BERNHARD MASCHINENBAU Gründung: 2004 Standort: Wolfratshausen/DE Geschäftsführer: Wolfgang Bernhard Produkte: Sägewerksanlagen, Rundholzplätze, Restholzentsorgungen,

Bunkeraustragungen, Bunkerabdeckungen, Stapelanlagen, Sondermaschinenbau und Wasserkraftanlagen

BERNHARD MASCHINENBAU GmbH & Co.KG

Hans-Urmiller-Ring 57 D-82515 Wolfratshausen Tel.: 0049 (0) 8171/780 38 Fax: 761 25 info@maschinenbau-bernhard.de www.maschinenbau-bernhard.de

guten Preis-Leistungsverhältnis zusammenstellen lassen: Riemen- und Direktantriebe haben eine Leistung zwischen 30 und 75 kW, den Druckarm gibt es mit Reifen- und Kettenprismenausführung. Überstarke Stämme können auch durch eine Nachsetzt-Einrichtung über eine längere Strecke überfräßt werden.

Die Maschine wird durch hydraulische Stammeinleger vor "Schlägen" der Übergroßen geschützt. Zusätzlich können Kegelrollen für die Aufgabe von einem Blockzug in den Reduzierer, im Durchlauf-Verfahren in Längsrichtung, angebracht werden. "Je nach Belieben können wir auch hydraulische Stammauswerfer für das Durchlaufverfahren in Querrichtung montieren", führt Bernhard aus. "Eine hydraulische Frästiefeneinstellung sowie Fräswellen bis 1,2m können ebenfalls zum Einsatz kommen."